

4.2 Personenebene

Auf der Personenebene werden ausgewählte soziodemografische Merkmale, wie auch Merkmale zu Betreuungsaufgaben, Führerscheinbesitz etc. betrachtet.

4.2.1 Homeoffice/Telearbeit

Die Möglichkeit, einen Teil des Arbeitspensums von zu Hause aus zu erledigen, kann einen Einfluss auf die Mobilität von Erwerbstätigen haben – Arbeitswege fallen bei mehreren Arbeitsstunden zu Hause teilweise weg. Bei der Mobilitätserhebung 2013/2014 geben 19 % der erwerbstätigen ÖsterreicherInnen an, Homeoffice zu nutzen (Abbildung 14). In Wien ist der Anteil „Homeoffice/Telearbeit“ mit 24 % am höchsten, in Burgenland mit 14 % am niedrigsten. Mehr Männer als Frauen geben an, von zu Hause aus arbeiten zu können. Burgenland bildet hier die Ausnahme, da in diesem Bundesland 16 % der Frauen aber nur 12 % der Männer die Frage nach Homeoffice/Telearbeit bejahen. Homeoffice bzw. Telearbeit wird von erwerbstätigen Personen aller Altersklassen genutzt – ein Trend zeigt jedoch ein wenig mehr zu den älteren Personen ab 45 Jahren. EPU's und neue Selbständige ohne Büroinfrastruktur haben sich vermutlich häufiger angesprochen gefühlt.

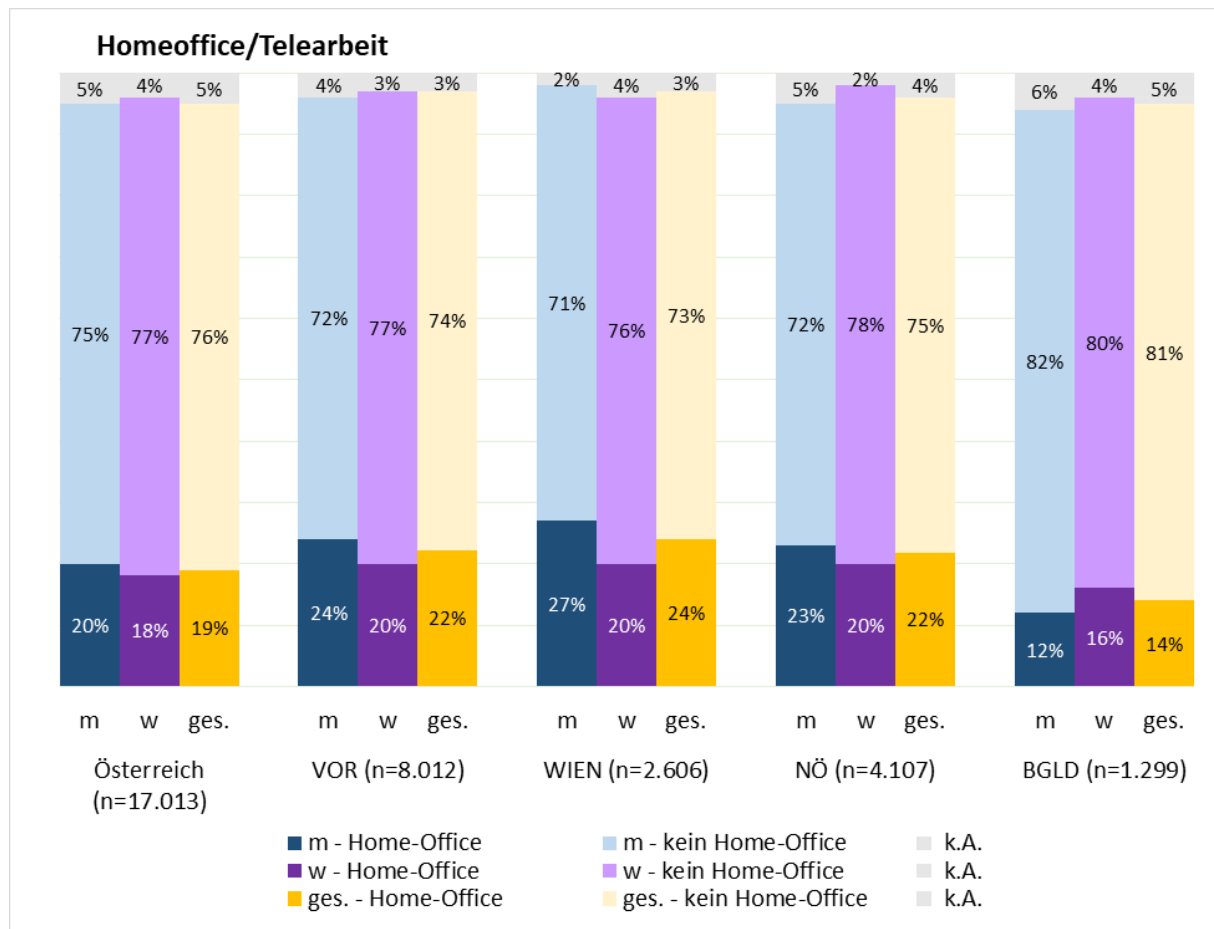


Abbildung 14: Erwerbstätige Personen nach Homeoffice/Telearbeit und Geschlecht. Vergleich Österreich, VOR, Wien, Niederösterreich und Burgenland. Daten aus der Mobilitätserhebung „Österreich unterwegs 2013/2014“.